Grundlagen zur Recherche in Alter Geschichte

Eine umfassende Zusammenstellung von verlinkten Hilfsmitteln ist zu finden unter https://www.ag.geschichte.uni-muenchen.de/studium_lehre/hilfsmittel/index.html



Bibliographische Hilfsmittel

Année philologique (APh) – J. Marouzeau, J. Ernst (Hrsgg.), *L'Année Philologique*, Paris 1928ff. Die Année philologique ist ein unverzichtbares Hilfsmittel für die Recherche von Literatur. Die voll durchsuchbare Datenbank sammelt wissenschaftliche Literatur zu jedem Aspekt griechischer und römischer Zivilisation. Bücher werden mit Angabe der erschienenen Rezensionen verzeichnet, Aufsätze mit einem Abstract aufgenommen. Über DBIS.

Gnomon – Bibliographische Datenbank der Universität Eichstätt, die v.a. althistorische und altphilologische Erscheinungen verzeichnet, die in *Gnomon. Kritische Zeitschrift für die gesamte klassische Altertumswissenschaft* aufgenommen werden. Besonders bei neueren Titeln sind Abstracts enthalten und Schlagworte gesetzt. Frei im Web.

Historische Bibliographie – Die Datenbank Historische Bibliographie Online umfasst große Mengen allgemein historischer Fachliteratur seit 1990, darunter Monographien, Beiträge aus Zeitschriften und Sammelwerken. Frei im Web.

KeiBi – Die Keilschrift Bibliographie der Universität Tübingen bereitet in digitaler Form die Internationale Keilschriftbibliographie (KeiBi) der Zeitschrift *Orientalia* des Päpstlichen Bibelinstituts in Rom auf. Seit ihrer ersten Ausgabe im Jahre 1940 (Orientalia N.S. Bd. 9) ist sie zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel für Forschung, Lehre und Studium der altorientalistischen Disziplinen geworden. Der Digitalausgabe fehlen die zwei neuesten Jahrgänge. Frei im Web.

AfO-Register – In der Zeitschrift "Archiv für Orientforschung" gibt es seit dem Jahrgang 1974 auch verschiedene Register, in denen jeweils die in den vorhergegangenen Jahren erschienene Sekundärliteratur zu bestimmten Realia und Textstellen zusammengestellt ist. Erstere sind inzwischen auch <u>in digitaler Form zugänglich</u>. Achtung: zeitlich im Verzug -> neueste Literatur besser über KeiBi recherchieren!

Systematische Bibliographie der Hethitologie – V. Souček, J. Siegelová, *Systematische Bibliographie der Hethitologie* 1915-1995, Prag 2002, seitdem ständig aktualisierte, hethitologische Bibliographie. Frei im Web.

Online Egyptological Bibliography – Umfangreichste und generell sehr aktuelle Datenbank ägyptologischer Fachliteratur. Sie deckt die Literatur von 1822 bis zur Gegenwart ab und wird ständig aktualisiert und weiterentwickelt, wobei auch einzelne Artikel aufgenommen werden. Bei älterer Literatur hingegen nicht vollständig. Über DBIS.

Zentrale Nachschlagewerke

RE – A. Pauly, G. Wissowa (Hrsgg.), *Realencyclopädie der klassischen Altertumswissenschaft*, Stuttgart 1893-1980; z.T. über Wikisource <u>retrodigitalisiert</u>. Die RE ist eine vom Forschungsstand häufig veraltete, jedoch umfassende und oft auch sehr umfangreiche

Zusammenstellung von Realien zur Antike. Der immense Detailgrad und besonders die Aufarbeitung des bekannten Quellenbestandes wird von keinem anderen Nachschlagewerk geleistet. Bibliothekssiegel NC 1700 P333.

- **DNP** H. Cancik, H. Schneider (Hrsgg.), *Der Neue Pauly*, Stuttgart/Weimar 1996ff. Die aktualisierte, verknappte und gegenständlich um Nichtrealien und den Nahen Osten und Ägypten erweiterte Form der RE bietet neben einem ausgezeichneten Einstieg in viele Themen besonders Literatur auf dem Stand der späten 1990er, sowie zahlreiche Karten und thematische Ergänzungsbände. Abkürzungen für Zeitschriften und Quellen gelten als Standard im Fach, zumal im deutschsprachigen Raum. Bibliothekssiegel NC 1700 C215. <u>Digitale Version über DBIS</u>.
- **OCD** S. Hornblower u.a. (Hrsgg.), *The Oxford Classical Dictionary*, Oxford 2012⁴. Fünfte Ausgabe online über <u>DBIS</u> (Oxford Reference). Als einbändiges Referenzwerk in englischer Sprache bietet das nunmehr ständig aktualisierte OCD knappe Einträge zu sehr diversen Aspekten antiker Kulturen mit teils sehr aktueller Literatur. Flankiert wird es vom *Oxford Dictionary of Late Antiquity* (2018). Bibliothekssiegel NC 1700 O98.
- **EAH** R.S. Bagnall u.a. (Hrsgg.), *The Encyclopedia of Ancient History*, 13 Bde, Boston 2012. Vom Umfang hinter DNP zurückstehendes, aber aktuelleres Nachschlagewerk zu diversen Aspekten antiker Mittelmeerkulturen von der Bronzezeit bis ins 10. Jahrhundert n. Chr. Die digitale Version (online über <u>DBIS</u> der UB) wird ständig erweitert. In den Artikeln steht häufig die Forschungsgeschichte etwas mehr im Vordergrund. Bibliothekssiegel NC 1700 B147.
- RAC Th. Klauser (Hrsg.), *Reallexikon für Antike und Christentum*, Stuttgart 1950ff. Das RAC widmet sich der Auseinandersetzung des Christentums mit der antiken Welt, weshalb die Artikel pagane und christliche Perspektiven gegenüberstellen. Der Schwerpunkt liegt naturgemäß auf Spätantike und Frühmittelalter. Das RAC ist nicht abgeschlossen und reicht momentan bis R. Bibliothekssiegel NC 1700 R288.
- LÄ W. Helck, E. Otto, W. Westendorf (Hrsgg.), *Lexikon der Ägyptologie*, Wiesbaden 1975-1992. Das dreisprachige Lexikon (Deutsch, Englisch, Französisch) konzentriert sich auf die Darstellung von Kultur und Geschichte des pharaonischen Ägypten und bleibt ein Standardwerk, obgleich es mitunter veraltet sein kann. Die hier am Anfang (z.B. Band I, in späteren Bänden ergänzt und erweitert) angegebenen Abkürzungen für Zeitschriften und Reihen gelten als Standard im Fach, zumal im deutschsprachigen Raum. Bibliothekssiegel NC 1700 H471.
- **RIA** M.P. Streck u.a. (Hrsgg.), *Reallexikon der Assyriologie und Vorderasiatischen Archäologie*, Berlin 1928-2018. Die Enzyklopädie umfasst die Archäologie, die Geschichte und die Kultur des alten Vorderasiens (Mesopotamien, Syrien, Anatolien, Iran, Levante und benachbarte Regionen) von der Vorgeschichte bis zum Ende der Keilschriftkulturen um Christi Geburt. <u>Digital</u> über die Bayerische Akademie der Wissenschaften; Bibliothekssiegel LE 1100 E15. Frühe Bände sind inzwischen veraltet!

Verweise auf antike Quellen

Literarische Quellen werden im Bereich der klassischen Alten Geschichte standardisiert abgekürzt (s.u.). Anzugeben sind neben dem Autor und Werk, je nach Genre, Buch, Abschnitt, Paragraph (z.B. Geschichtsschreibung und andere Prosawerke), Gesang/Werknummer und Vers (Epos und Lyrik), Werknummer und Abschnitt (Reden, Briefe), Editionsseite, Abschnitt

und Zeile (z.B. philosophische Texte), Vers (Drama). Hierbei sollte man sich nach der verwendeten Ausgabe richten und diese im Literaturverzeichnis angeben. Beispiel: Hdt. 2.8.1; Hom. *Il.* 2.116; Dem. 2.15; Aristot. *Nic. Eth.* 1158b11-19; Eur. *Bacch.* 115.

Die Verweise auf Keilschriftquellen sind insgesamt weniger standardisiert. Sie werden meist nach abgekürzten Editionen und Sammlungen, manche davon mit Standardabkürzungen, gefolgt von einer Nummer und einem Zeilenverweis angegeben. Beispiel: ABC (Grayson, Assyrian and Babylonian Chronicles) 4, Z. 15. Davon zu scheiden ist die Katalognummer des Objekts im Museum, in diesem Fall BM (British Museum) 22047.

Inschriftencorpora werden ähnlich gehandhabt und lassen sich anhand der Großbuchstaben, gefolgt von Bandzahl und Nummer erkennen (z.B.: CIL V 5050, IG II² 612). Verzeichnisse finden Sie auf https://epigraphy.packhum.org/biblio.html (griechisch) bzw. https://epigraphy.packhum.org/biblio.html (griechisch) bzw. https://epigraphy.packhum.org/biblio.html (griechisch) bzw. https://epigraphy.packhum.org/biblio.html (griechisch) bzw. https://www.corpus-nummorum.eu/epigraphy.packhum.org/biblio.html (lateinisch). Bei Verweisen auf Münzen verhält es sich oft ähnlich. Hilfsmittel bietet das Corpus Nummorum Online https://www.corpus-nummorum.eu/epigraphy.packhum.org/biblio.html Online https://www.corpus-nummorum.eu/epigraphy.packhum.org/biblio.html (lateinisch). Bei Verweisen auf Münzen verhält es sich oft ähnlich. Hilfsmittel bietet das Corpus Nummorum Online https://www.corpus-nummorum.eu/epigraphy.packhum.org/biblio.html (lateinisch).

Papyri werden häufig abgekürzt als P.<Ort>. <Bandzahl>.<Nummer> zitiert (z.B. P.Oxy. 6.888). Eine Liste der meisten Corpora findet sich auf http://papyri.info/docs/checklist. Eine Liste der abgekürzten Bezeichnungen für ägyptische Papyri und Ostraka findet sich im Lexikon der Ägyptologie, Band I, unter "Liste der abgekürzten Monographien" (S. XVII-XXXIV).

Abkürzungsverzeichnisse

Fachzeitschriften werden in bibliographischen Angaben häufig abgekürzt. Die <u>Liste</u> der einschlägigen Abkürzungen für Fachzeitschriften nach Année Philologique erlaubt meist die Auflösung. Als Alternative empfiehlt sich <u>Aristarchos</u>, ein kleines Programm, das Zeitschriftenabkürzungen verschiedener Abkürzungskonventionen sofort auflösen kann.

Quellenangaben erscheinen in der Alten Geschichte häufig in standardisierter, abgekürzter Form. Zur Aufschlüsselung der Abkürzungen sind die Abkürzungsverzeichnisse des **DNP**, sowie des <u>Thesaurus Linguae Latinae</u> und <u>Graecae</u> maßgeblich. Zur schnellen Entschlüsselung kann die Liste der antiken Autoren und Werktitelabkürzungen bei Wikipedia herangezogen werden, die auf dem Neuen Pauly basiert. Für **Keilschriftcorpora** sind etwa die Abkürzungsliste des Chicago Assyrian Dictionary (CAD, <u>frei im Web</u>) oder der <u>Wiki</u> "Abbreviations for Assyriology" der Cuneiform Digital Library Initiative (CDLI) hilfreich.

Periodisierung der Alten Geschichte und Zeittafel

Für Periodisierungen und Zeittafeln siehe *Der Neue Pauly*, Supplementband 1 (s.o.; z.T. nicht mehr aktuell). Diese Liste stellt einen Ausschnitt dar, der die wichtigsten Ereignisse und die chronologische Epochenstruktur der Alten Geschichte vorstellt. Die Liste bietet damit eine Orientierung über das Grundwissen. Dieses ist insbesondere mit Blick auf das Staatsexamen bzw. ein vertieftes Studium von Bedeutung.

Pharaonisches Ägypten (alle Angaben v. Chr.)

Ca. 3150 v.Chr. Entstehung der ägyptischen Hieroglyphenschrift

Ca. 3000-2707 Frühdynastische Zeit

Ca. 2707/2690-2216/2166 Altes Reich

2604/2554-2581/2531 Cheops

Ca. 2054-1794/3 **Mittleres Reich**

Ca. 1648-1550 **Zweite Zwischenzeit**

Ca. 1550-1074/3 Neues Reich

1525-1504 Amenophis I. 1498-1483 Hatschepsut 1479-1425 Thutmosis III. 1379-1334 Echnaton 1279-1212 Ramses II.

Ca. 1074/3-652 **Dritte Zwischenzeit**

Ägyptische Könige unter assyrischer Dominanz

652-332 **Spätzeit**; ab 525 v. Chr. achämenidische Satrapie

Mesopotamien (alle Angaben v. Chr.)

Ca. 3200 Entstehung der Keilschrift

Ca. 2800-2350 Frühdynastische Stadtstaaten

Ca. 2350-2170 Reich von Akkade

Ca. 2100-2000 **Reich von Ur III**

Ca. 2000-1600 Altbabylonische und altassyrische Zeit

Ca. 1600-1150 Mittelbabylonische und mittelassyrische Zeit

911-612 Neuassyrisches Reich

626-539 Neubabylonisches Reich

Ca. 550-331 Achämenidenreich

331-247 Hellenismus

247 v. Chr.-224 n. Chr. **Partherreich**

224 n. Chr.-642 n. Chr. Sassanidenreich

Mittelmeerraum

Ca. 2600-1100 v. Chr. Minoische Kultur

Ca. 1700-1050 v. Chr. **Mykenische Kultur**

Ca. 1100-800 v. Chr. **Dark Ages**

Archaisches Griechenland (alle Angaben v. Chr.)

Zweite Hälfte 8. Jh. Entstehung der homerischen Epen; griechisches Alphabet

Ca. 750 Beginn der griechischen Kolonisation

Ca. 594 Archontat und Reformen des Solon in Athen Ca. 545-510 Tyrannis des Peisistratos und seiner Söhne in Athen 508 Reformen des Kleisthenes in Athen **Klassisches Griechenland** (alle Angaben v. Chr.) 499-493 Ionischer Aufstand 490-479 Perserkriege 490 Schlacht bei Marathon Schlacht bei Salamis 480 479 Schlachten bei Plataiai und Mykale 478 Gründung des delisch-attischen Seebundes 462 Reformen des Ephialtes in Athen 431-404 Peloponnesischer Krieg 421 Nikiasfrieden 415-413 Sizilische Expedition 405 Schlacht bei Aigospotamoi 404 Kapitulation Athens 338 Schlacht bei Chaironeia Hellenismus (alle Angaben v. Chr.) 333 Schlacht von Issos 321-281 Diadochenkriege 323-30 **Ptolemäerreich** 323-283 Ptolemaios I. Soter 285-246 Ptolemaios II. Philadelphos 205-180 Ptolemaios V. Epiphanes 51-30 Kleopatra VII. Philopator 294-168 Antigonidenreich 306-301 Antigonos I. Monophthalmos 306-283 Demetrios I. Poliorketes 221-179 Philipp V. 179-168 Perseus 312-63 Seleukidenreich 312-281 Seleukos I. Nikator 223-187 Antiochos III. der Große 175-164 Antiochos IV Epiphanes 65-63 Philipp II. Philorhomaios

Schlacht von Kynoskephalai (Rom – Philipp V.)

197

	188	Frieden von Apameia (Rom – Antiochos III.)
	168	Schlacht von Pydna (Rom – Perseus)
	148	Einrichtung der römischen Provinz Makedonien
	133	Attalidische Erbschaft, Provinzialisierung von Asia
Römische Republik (alle Angaben v. Chr.)		
	Ca. 450	Zwölftafelgesetze
	367/6	leges Liciniae Sextiae (Einführung der Ämterstruktur)
	287	lex Hortensia (Plebiszite werden leges)
	264-241	1. Punischer Krieg
	227	Einrichtung der ersten römischen Provinzen
	218-201	2. Punischer Krieg
	216	Schlacht von Cannae, Norditalien
	202	Schlacht von Zama, Nordafrika
	149-146	3. Punischer Krieg
	146	Zerstörung Karthagos
	133	Volkstribunat des Tiberius Gracchus
	123/2	Volkstribunate des Gaius Gracchus
	102/1	Siege des Marius über die Kimbern und Teutonen
	91-89	Bundesgenossenkrieg
	88	Ephesische Vesper
	82-79	Diktatur Sullas
	73-71	Spartacus Aufstand
	63	Verschwörung des Catilina
	60	1. Triumvirat
	58-51	Eroberung Galliens durch Caesar
	53	Niederlage des Crassus bei Carrhae, Syrien
	49	Beginn des Bürgerkrieges zwischen Caesar und Pompeius
	48	Schlacht von Pharsalos, Thessalien
	44	Ermordung Caesars
	43	2. Triumvirat
	42	Schlachten von Philippi, Thrakien

31	Schlacht von Actium	
Römische Kaiserzeit		
27 v. Chr. – 68 n. Chr.	Iulisch-Claudische Dynastie	
	27 v. Chr. – 14 n. Chr. Augustus	
9 n. Chr.	Varusschlacht	
	14-37 Tiberius 37-41 Caligula 41-54 Claudius 54-68 Nero	
66	Partherkrieg Neros, armenische Lösung	
68/69	Vierkaiserjahr (Galba, Otho, Vitellius, Vespasian)	
69-96	Flavische Dynastie	
	69-79 Vespasian	
69	lex de imperio Vespasiani	
70	Eroberung Jerusalems	
79	Vesuvausbruch (Zerstörung Pompejis)	
	79-81 Titus 81-96 Domitian	
96-180	Adoptivkaiser	
	96-98 Nerva 98-117 Trajan 117-138 Hadrian 138-161 Antoninus Pius 161-180 Marcus Aurelius	
113-117	Mesopotamienkrieg Trajans	
161-166	Partherkrieg des Lucius Verus	
166-180	Markomannenkriege	
	177-192 Commodus 193 Pertinax	
193-235	Severische Kaiser	
	193-211 Septimius Severus 198-217 Caracalla (Marcus Aurelius Severus Antoninus)	
212	Constitutio Antoniniana	
	217-218 Macrinus 218-222 Heliogabalus (Elagabal) 222-235 Severus Alexander	
235-284	Soldatenkaiser	

249-251 Decius

253-260 Valerianus

Spätantike 284 Regierungsantritt Diocletians 284-305 Diocletianus 286-305 Maximianus

293

Einrichtung der Tetrarchie
305-306 Constantius I. (Chlorus)

305-311 Galerius 307-312 Maxentius 308-324 Licinius

309-313 Maximinus Daia 306-337 Constantinus I.

312 Schlacht an der Milvischen Brücke

313 Mailänder Vereinbarung (sog. Toleranzedikt)

325 Konzil von Nikaia

378 Schlacht von Adrianopel

391/2 Antiheidnische Gesetzgebung des Theodosius

395 Teilung des römischen Reiches

410 Eroberung Roms durch die Westgoten

451 Schlacht auf den katalaunischen Feldern

476 Absetzung des Romulus Augustulus; Ende des weströmischen

Reiches

527-565 Iustinianus

Flucht Mohammeds nach Medina; Beginn der Ausbreitung des

Islams; "Ende" der Antike